

Design Thinking PLUS Workshop „Meet the new MEAT“

Universität der Künste & STATE Studio Berlin, 21.8. und 23.8.2020

in Zusammenarbeit mit dem Science Atelier „biopunkt.kitchen“ und dem interdisziplinären Forschungsprojekt „MACHT NATUR“ [Farming the uncanny valley]

<https://macht-natur.de/>; <https://biopunkt.kitchen/>; <https://intense-impact/>; <https://state-studio.com/>

Präsenzworkshop unter SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard, Teilnahme deshalb nur via kostenfreies Ticket bei Eventbrite: <https://www.eventbrite.com/e/116628766781/>

Von der innovativen Idee bis zur Umsetzungsplanung: 3-stündiger, kostenfreier Outdoorworkshop zu alternativen Proteinquellen

„Wer etwas zum Klimaschutz beitragen möchte, kann das durch bewusste Ernährung tun. Denn der Lebensmittelkonsum hat einen bedeutenden Anteil an den CO₂ Emissionen privater Haushalte. Im Durchschnitt essen die Deutschen doppelt so viel Fleisch und Wurst wie empfohlen. Das ist nicht nur ungesund, sondern auch klimaschädlich.“

Quelle: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Aber auch die laufende Transformation in der Erzeugung der Lebensmittel selbst wird zum Treiber für Innovationen: „Wenn Agrarflächen nicht mehr zur Verfügung stehen und Süßwasser knapp wird – wie können wir trotzdem für eine ausreichende Versorgung der wachsenden Weltbevölkerung sorgen?“ fragt das Projekt „food4future - Nahrung der Zukunft“ des Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau (IGZ) im Rahmen des Wissenschaftsjahr 2020/21 „Bioökonomie“.

[<https://www.wissenschaftsjahr.de/2020-21/>]

Quelle: <https://www.agrarsysteme-der-zukunft.de/konsortien/food4future>



In dem Design Thinking PLUS Workshop für mehr Nachhaltigkeit wollen wir uns diesen Themen durch folgende Fragestellungen in der DesignChallenge nähern:

Wie sieht eine klimafreundliche Ernährung aus?

Welche Alternativen gibt es zu herkömmlichem Fleisch?

Und wie können mehr Menschen für diese Alternativen begeistert werden?

Wie sollten verbrauchernahe, attraktive Innovationen für neue Proteinquellen aussehen?

Für eine gemeinsame Wissensbasis wird der Astrobiologe Björn Huwe am Beginn des Workshops eine „Hands-On“ Einführung in die Themencluster „Insekten“, „Aquaponik“, „Pflanzliche Proteinalternativen“ und „Künstliches Fleisch“ geben.

Workshopüberblick:

Phase 1 – Input zu alternativen Proteinquellen & Definition der individuellen DesignChallenge

Phase 2 – Input zur „Max-Neef-Matrix der menschlichen Bedürfnisse“ & Ideation

Phase 3 – Input „Design Challenge Canvas für agile Innovationen“ & Rapid Prototyping

Phase 4 – Review der DesignChallenge & 3D Mapping für realistische Umsetzungsschritte

Wann?

3 Termine zur Auswahl:

Fr, 21.08., von 17-20 Uhr

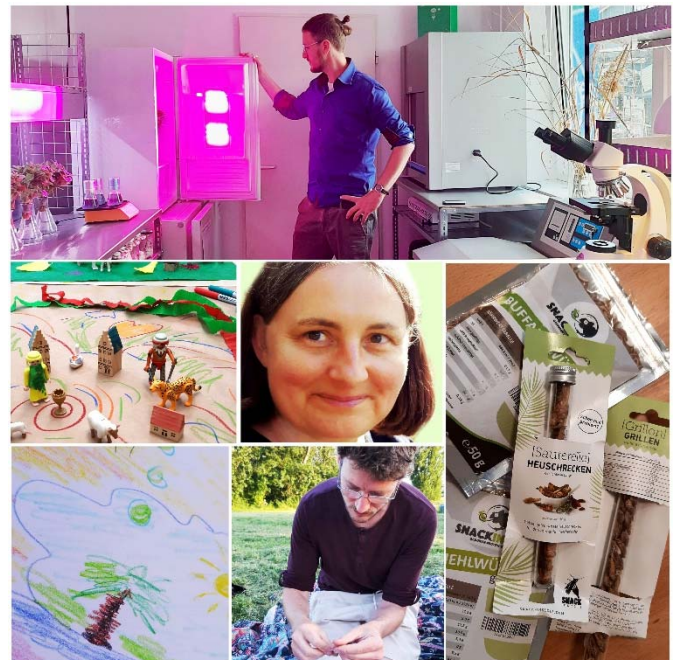
oder

So, 23.08., von 11-14 oder 15-18 Uhr

Familiyspecial: Sonntag von 15-18 Uhr darf pro Person ein Kind ab 8 Jahren dabei sein

WO?

Universität der Künste & STATE Studio
gegenüber U Kleistpark
Innenhof UdK
Grunewaldstraße 2-5
10823 Berlin



Workshopleitung:

Björn Huwe (Astrobiologe, Innovationsmanagement)

Anna Hoffmann (Innovationsmanagement, Agile Business Coaching)



Workshop unter SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard

Für den Workshop gelten die aktuellen Einschränkungen unter COVID 19. Wir werden deshalb auf Abstand und draußen arbeiten. Die Workshopsettings sind so gewählt, dass es keine enge Partnerarbeit geben wird. Die Mund-Nasen-Bedeckung muss deshalb nur in wenigen Momenten des Workshops getragen werden. Details der einzelnen Prototypen werden via W-Lan und eigenem Smartphone per Bild und Video geteilt.

Damit wir trotzdem nicht vereinzelt arbeiten, gibt es interaktive Formate auf Abstand wie Gallerywalks, „geteilte Impulse“ und „Added Value“. Uns ist die Einhaltung des SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard wichtig, damit wir gemeinsam neue Wege für Präsenzworkshops entdecken können. Wir sind dafür auf deine bewusste Mitarbeit angewiesen.

Deshalb bitte mitbringen:

Eigene Mund-Nasen-Bedeckung, 1 Liter Wasser, Sitzunterlage für draußen, Smartphone oder Tablet, Stifte, Notizbuch oder Papier. Das weitere Material stellen wir.

